

Auf die Anleitung kommt es an: Gute Bedienungsanleitung - geringeres Haftungsrisiko



! GEFAHR

Falsche, missverständliche oder unvollständige Betriebsanleitungen haben schwere körperliche Verletzungen zur Folge. Darüber hinaus ergeben sich Haftungsrisiken in Millionenhöhe.

Personen- oder Geräteschäden sind häufig auf falsche Handhabung durch mangelhafte Bedienungsanleitungen zurückzuführen. Verbraucher können Händler für Geräteschäden durch unverständliche Handbücher haftbar machen. Martin Tillmann, Gründer und Geschäftsführer der u.a. auf die Erstellung von Produkt- und Betreiberdokumentationen spezialisierten **ED-T** (Engineering & Dokumentation Tillmann) weist darauf hin: "Bedienungsanleitungen sind als ein Teil des Produktes anzusehen, daher sind unverständliche oder fehlerhafte Bedienungsanleitungen auch als Produktmangel zu verstehen!"

Damit Hersteller nicht für jeden Produkttyp neue aufwendige Anleitungen entwickeln müssen, bietet der TÜV Süddeutschland nun die Möglichkeit, ganze technische Redaktionen zertifizieren zu lassen. Normgerechte, zertifizierte Betriebsanleitungen vermindern dann zukünftig das Haftungsrisiko.

Vergleichbar mit dem ISO 9000ff-Audit werden hier typische Arbeitsabläufe zur Erstellung von Benutzerdokumen-

ten kritisch begutachtet und kontinuierlich verbessert. Die ED-T wird sich nun in Kooperation mit dem **TÜV Süddeutschland**, ebenfalls Mieter im ETEC, für die technische Redaktion zertifizieren lassen. "Wir nutzen die Synergien mit den benachbarten Unternehmen im ETEC und geben den Mehrwert an potenzielle Kunden weiter", freut sich Martin Tillmann. So haben Unternehmen demnächst die Möglichkeit, ihre Betriebsanleitungen mit TÜV-Prüfzeichen versehen zu lassen.



Das bekannte TÜV-Oktagon (blaues Prüfiegel) enthält den Zusatz "Anwenderfreundliche Dokumentation: verständlich - vollständig - sicher" und gibt damit Verbrauchern eine zusätzliche Entscheidungshilfe beim Produktkauf.